

STANDARD KURZ

Als Zusammenschluss von Forschungseinrichtungen, Start-ups, etablierten Unternehmen, Kapitalgebern sowie gesellschaftlichen und politischen Akteuren verfolgt der KI Park e.V. das Ziel, die Entwicklung und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz voranzutreiben, damit Deutschland und Europa eine Spitzenposition als Technologie- und Innovationsstandort einnehmen. Das Ökosystem ermöglicht es seinen Mitgliedern, Wissen auszutauschen, ihre Ideen voranzutreiben und relevante Probleme gemeinsam in KI-Reallaboren zu lösen. Der KI Park legt einen klaren Fokus auf diejenigen KI-Technologien, die die Zukunft von Industrie und Gesellschaft maßgeblich bestimmen werden, wie z. B. Deep Reinforcement Learning, 5G & 6G, NLP oder auch Digital Twins. Weitere Informationen über den KI Park und das Ökosystem stehen unter www.kipark.de zur Verfügung.

STANDARD LANG

Als Zusammenschluss von Forschungseinrichtungen, Start-ups, etablierten Unternehmen, Kapitalgebern sowie gesellschaftlichen und politischen Akteuren verfolgt der KI Park e.V. das Ziel, die Entwicklung und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) voranzutreiben. Seine Mission ist es, den europäischen Technologie- und Innovationsstandort an eine Spitzenposition auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz zu führen. Der Verein ist mit zwölf Gründungsmitgliedern an den Start gegangen, darunter Deloitte, Volkswagen, Schaeffler, VDE, Celonis und German Entrepreneurship – und hat innerhalb eines Jahres nach der Gründung über 70 weitere Mitglieder hinzugewonnen.

Die Schwerpunkte des KI Parks sind vor allem technologisch definiert und von "Next Generation AI Themen" geprägt, wie etwa Quantum-Computing-getriebene KI, 5-6G-getriebene KI, Reinforcement KI, GPT-X für Europa, AI for Sustainability oder neue datengetriebene KI-Konzepte und Großsimulationen auf der Basis synthetischer Daten. Diese Schwerpunkte werden aber auch durch Werte und Prinzipien beschrieben. Man versteht eine verantwortungsvolle KI als Wettbewerbsvorteil für die Zukunft Europas.

Der KI Park bündelt die Ressourcen seines Ökosystems: Technologien, Infrastrukturen, Kapital, Organisationen, Talente, strategische Expertisen sowie Daten und Use Cases. In seinen drei Handlungsfeldern – THINK (Zukunftsthemen der KI treiben), CONNECT (Akteure und Wissen vernetzen) und INNOVATE (KI in die Anwendung bringen) – werden diese Ressourcen intelligent kombiniert.

Seinen Mitgliedern ermöglicht der KI Park den Zugang zu Expertisen und den Austausch mit Industriepartnern, der Forschung oder der Startup-Szene. Er stellt die Innovationsplattform bereit, um gemeinsam Ideen zu testen und angewandte Problemstellungen in KI-Reallaboren zu lösen. Weitere Informationen über den KI Park und das Ökosystem stehen unter www.kipark.de zur Verfügung.

GRÜNDUNGSMITGLIEDER

Der KI Park e.V. ist mit **zwölf Gründungsmitgliedern** an den Start gegangen: Volkswagen, Schaeffler, VDE, Celonis, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Humboldt Innovation und Science & Startups, German Entrepreneurship, GAULY, Diamant Software sowie Deloitte und Investa.

+

Der KI Park e.V. ist mit **zwölf Gründungsmitgliedern** an den Start gegangen, darunter Volkswagen, Deloitte, Schaeffler, VDE, Celonis und German Entrepreneurship. Innerhalb eines Jahres nach der Gründung hat das Ökosystem über 70 weitere Mitglieder hinzugewonnen.

ANGEBOT:

Der KI Park bündelt als Verein die Ressourcen seines Ökosystems: Technologien, Infrastrukturen, Kapital, Organisationen, Talente, strategische Expertisen sowie Daten und Use Cases. In seinen drei

strategischen Handlungsfeldern – **THINK** (Zukunftsthemen der KI treiben und Wissen aufbauen), **CONNECT** (Akteure und Wissen vernetzen) und **INNOVATE** (KI in die Anwendung bringen) – werden diese Ressourcen intelligent kombiniert und den Mitgliedern wird ein strukturierter Zugang zu den Ressourcen ermöglicht. Über die Formate, die innerhalb der drei Handlungsfelder umgesetzt werden, profitieren die Mitglieder von den reichweiten- und leistungsstarken Angeboten des KI-Ökosystems.

USP GEGENÜBER ANDEREN:

Was den USP angeht ist es erstens die Kombination aus KI-Experten-Community und der für Innovation und Projekte nötigen Infrastruktur. Zweitens ist es die Vielfalt der Akteure: Wir haben Berater:innen, Gründer:innen, Wissenschaftler:innen, Politiker:innen, Wirtschaftsvertreter:innen..... und drittens ist es dann die Qualität der einzelnen Akteure: Volkswagen, Celonis, Terra Quantum, SPD Wirtschaftsforum, DLR (tritt nächste Woche ein).

Durch seine Organisationsform sowie durch seine Mission hebt sich der KI Park e.V. einzigartig von anderen Initiativen im Themenfeld der künstlichen Intelligenz ab.

Als Ökosystem bündelt er die Kompetenzen, Ressourcen und Perspektiven aus Forschung, Industrie, Politik, Gesellschaft und der Start-ups Szene unter dem Dach des gemeinnützigen Vereins. Die Mitglieder profitieren vom Austausch innerhalb des Ökosystems und können gemeinsam Themen anstoßen, Innovationen hervorbringen und Transformationen initiieren, die nur durch die Bündelung der Kräfte in solch einem heterogenen Ökosystem möglich werden. Im Gegensatz zu bestehenden KI-Forschungscleistern ist der KI Park e.V. somit stärker auf Innovationen ausgerichtet – im Vergleich zu Inkubatoren und Acceleratoren jedoch auch näher an den neusten technologischen Entwicklungen aus der Forschung, den gesellschaftlichen Diskursen und politischen Prozessen der Regulierung. Dabei steht er nicht in Konkurrenz zu KI-Initiativen mit rein wissenschaftlichem oder Gründungs-Fokus sondern vernetzt sich erfolgreich mit bestehenden Netzwerken und Akteuren. Mit seinem Satelliten-Modell baut der KI Park lokal verankerte Innovations-Hubs auf, in denen regionale Schlüsselkompetenzen aus Forschung und Industrie über das europaweit vernetzte Ökosystem gestärkt und skaliert werden. Diese dezentrale Struktur mit lokalen Ankerpunkten bietet insbesondere für die Vernetzung einen Mehrwert gegenüber rein regionalen Initiativen oder überregionalen Verbänden ohne physische Standorte.

Durch seine Mission „Technologieführerschaft in Schlüsselthemen der KI für Deutschland und Europa“ fokussiert der KI Park auf diejenigen Technologiefelder, die von besonderer Relevanz für den europäischen Innovationsstandort sind. Das Zusammenspiel aus ausgewählten „Deep-Tech“-Themen (5G/6G, Quantum, NLP, etc.) und dem Thema „Trust in AI“ (Explainability, Ethics, Regulation, etc.) bildet die einzigartige DNA des KI Park und die Grundlage des Erfolgs von „AI Engineered in Europe“.

THEMENFOKUS

Die Schwerpunkte des KI Parks sind vor allem **technologisch definiert** und von **„Next Generation AI Themen“ geprägt**, wie etwa Quantum-Computing-getriebene KI, 5-6G-getriebene KI, Reinforcement KI, GPT-X für Europa, AI for Sustainability oder neue datengetriebene KI-Konzepte und Großsimulationen auf der Basis synthetischer Daten. Diese Schwerpunkte werden aber auch durch **Werte und Prinzipien** beschrieben. Man versteht eine verantwortungsvolle KI als Wettbewerbsvorteil für die Zukunft Europas. Ziel muss eine „explainable AI“ (XAI) sein, die nicht als

reine Blackbox funktioniert, sondern von Mechanismen der Nachvollziehbarkeit bis hin zur Normierung und Qualitätskontrolle von KI reicht.

Für Gesundheitssektor

Als Zusammenschluss von Forschungseinrichtungen, Start-ups, etablierten Unternehmen, Kapitalgebern sowie gesellschaftlichen und politischen Akteuren verfolgt der KI Park e.V. das Ziel, die Entwicklung und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) voranzutreiben. Seine Mission ist es, den europäischen Technologie- und Innovationsstandort an eine Spitzenposition auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz zu führen. Der Verein ist mit zwölf Gründungsmitgliedern an den Start gegangen, darunter Volkswagen, Deloitte, Schaeffler, VDE, Celonis und German Entrepreneurship – und hat innerhalb eines Jahres nach der Gründung über 70 weitere Mitglieder hinzugewonnen.

Der KI Park legt einen klaren Fokus auf diejenigen KI-Technologien, die die Zukunft von Industrie und Gesellschaft maßgeblich bestimmen werden, wie z. B. Deep Reinforcement Learning, 5G & 6G, NLP oder auch Digital Twins. Als Anwendungsfeld für diese Technologien nimmt eHealth eine herausgehobene Bedeutung ein, das der KI Park zusammen mit seinen wissenschaftlichen Partnern, Industriepartnern und Startups beispielsweise als Teil des TEF-Health Konsortiums der EU (<https://www.tefhealth.eu/>) adressiert.

Dazu bündelt der KI Park die Ressourcen seines Ökosystems: Technologien, Infrastrukturen, Kapital, Organisationen, Talente, strategische Expertisen sowie Daten und Use Cases. In seinen drei Handlungsfeldern – THINK (Zukunftsthemen der KI treiben), CONNECT (Akteure und Wissen vernetzen) und INNOVATE (KI in die Anwendung bringen) – werden diese Ressourcen intelligent kombiniert.

Seinen Mitgliedern ermöglicht der KI Park den Zugang zu Expertisen und den Austausch mit Industriepartnern, der Forschung oder der Startup-Szene. Er stellt die Innovationsplattform bereit, um gemeinsam Ideen zu testen und angewandte Problemstellungen in KI-Reallaboren zu lösen. Weitere Informationen über den KI Park und das Ökosystem stehen unter www.kipark.de zur Verfügung.